

Niederschrift über die 5. Sitzung des Bezirksausschusses am 20.08.2015, 18:00 Uhr, Kardinal-von-Galen-Schule (Foyer), Am Haus Lette 5, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

Bemerkung

Vorsitz		
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Elisabeth Borgert	FDP	Vertretung für Herrn Andreas Pohl
Herr Matthias Brocks	CDU	
Frau Cornelia Haji Bagheri Nadjar	Pro Coesfeld	
Frau Helga Lammers	Pro Coesfeld	Vertretung für Herrn Paul Zumbült
Herr Gerd Lödding	CDU	
Frau Irmgard Potthoff	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Maik Schmid	SPD	abwesend
Frau Gisela Schulze Tast	CDU	
Herr Horst Schürhoff	SPD	abwesend
Herr Rudolf Segeler	CDU	
Herr Holger Weiling	CDU	
Frau Andrea Wichmann	CDU	
beratende Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Herr Ralf Nielsen	SPD	abwesend
Herr Bernd Rengshausen	CDU	abwesend
Herr Dennis Schimmel	FAMILIE	
Weitere Teilnehmer		
Herr Frank Bomhoff	Fa. Stroetmann	
Herr Bernd Strey	Planungsbüro Stadtraum	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Ludger Schmitz	FBL 60	
Herr Uwe Dickmanns	FBL 70	
Herr Holger Ludorf	FB 60	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bernhard Kestermann, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 20:20 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Einzelhandels- und Zentrenkonzept - Erweiterung Nahversorgungsbereich Lette
Vorlage: 170/2015
- 3 74. FNP-Änderung und VBP Nr. 133 "SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentsmarkt
Bruchstraße"
Vorlage: 180/2015
- 4 Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette: Mittelinseln in den Ortseingangsberei-
chen und Abschnitt Paßstiege bis Mühlensch - Ausbaubeschluss
Vorlage: 146/2015
- 5 Gewerbegebiet Lette Süd - Änderung B Plan Nr. 73- städtebaulicher Vertrag
Vorlage: 159/2015
- 6 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Erwerb und Verkauf von Wegeflächen
Vorlage: 160/2015
- 3 Baugebiet Meddingheide - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: 161/2015
- 4 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Kestermann teilt mit, dass der langjährige Vorsitzende des Bezirksausschusses Lette, Herr Heinrich Bruns, am 5. August verstorben sei. Herr Kestermann würdigt die ehrenamtlichen Tätigkeiten im politischen Raum sowie in den Vereinen.

Herr Backes weist darauf hin, dass im Bereich des künftigen Baugebietes „Wulferhooks Weg“ der unter Naturschutz stehende Steinkautz sein Revier habe. Bevor das Baugebiet weiter entwickelt werden könne, müsse hierfür eine Lösung gefunden werden wie z. B. eine entsprechende Ausgleichsfläche bereit zu stellen.

Herr Dickmanns berichtet, dass in Bodenproben der Straße „Am Haus Lette“ stark organisch durchsetztes Material gefunden worden sei. Dieses führe dazu, dass sowohl der Asphalt als auch das organische Material entsorgt werden müsse. Der Ausbau der Straße würde durch die vorzunehmenden Maßnahmen wesentlich teurer als die bislang veranschlagten Kosten.

Des Weiteren beantwortet Herr Dickmanns die Anfrage von Herrn Brocks bzgl. der Beeinträchtigung der Beleuchtung durch das Laub eines Baumes an der Straße Am Haus Lette / Bruchstraße. Herr Dickmanns mit, dass der Kreis Coesfeld als Straßenbaulastträger mitgeteilt habe, dass ein Rückschnitt der Bäume im Herbst erfolge.

TOP 2	Einzelhandels- und Zentrenkonzept - Erweiterung Nahversorgungsbereich Lette Vorlage: 170/2015
-------	--

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, der Anregung der IHK Nord Westfalen, die Teilfläche des Gemeindeplatzes einzubeziehen, nicht zu entsprechen.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 2:

Es wird beschlossen, der Anregung der Bezirksregierung Münster, dahingehend die Teilfläche des Gemeindeplatzes einzubeziehen, nicht zu entsprechen und die Abgrenzung des ZVB NVZ Lette zu erweitern.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 3:

Es wird beschlossen, der Anregung der Bezirksregierung Münster, dahingehend die Teilfläche des Gemeindeplatzes einzubeziehen, nicht zu entsprechen. Die textliche Beschreibung der Abgrenzung des ZVB NVZ Lette umzuformulieren.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 4:

Es wird beschlossen, die Hinweise der Marcus Voss; (Voss Immo-Verwaltung GmbH) zur Kenntnis zu nehmen.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 5:

Es wird beschlossen, die Einwände der Marcus Voss; (Voss Immo-Verwaltung GmbH) zurückzuweisen.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 6:

Es wird beschlossen, der Anregung von Frau Wölfel zu entsprechen und das entsprechende Grundstück in die Abgrenzung des ZVB NVZ aufzunehmen.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 7:

Es wird beschlossen, die Hinweise der Anlieger und Eigentümer der Häuser/Wohnungen Bruchstraße 3 - 16 und Vogelsberg 19, 17, 15, 13, 9 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Stellungnahmen sind der Sitzungsvorlage 170/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 8:

Das Nahversorgungszentrum Ortsteil Lette wird in der in der Anlage zur Sitzungsvorlage 170/2015 dargestellten räumlichen Abgrenzung unter Ausschluss der Teilfläche des Gemeindeplatzes festgesetzt und der Erläuterungsbericht beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 3	74. FNP-Änderung und VBP Nr. 133 "SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentsmarkt Bruchstraße" Vorlage: 180/2015
-------	---

Herr Bolwerk beantragt, zu beschließen,

- a. in der 74. Änderung des Flächennutzungsplanes und im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 133 „SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentmarkt Bruchstraße“ für den Anlieferbereich der Waren an den Lebensmittelmarkt eine Einhausung vorzusehen.
- b. das städtische Grundstück Gemarkung Lette, Flur 19, Flurstück 879 nicht zu veräußern, um die Option zur Einrichtung einer Rechtsabbiegespur zu erhalten.
- c. entlang des westlich des Grundstücks gelegenen Wirtschaftsweg einen Fußweg und zwischen der Baumreihe eine Hecke vorzusehen.

Beschluss: 1 (Antrag von Herrn Bolwerk):

Es wird beschlossen,

- a. in der 74. Änderung des Flächennutzungsplanes und im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 133 „SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentmarkt Bruchstraße“ für den Anlieferbereich der Waren an den Lebensmittelmarkt eine Einhausung vorzusehen,
- b. das städtische Grundstück Gemarkung Lette, Flur 19, Flurstück 879 nicht zu veräußern, um die Option zur Einrichtung einer Rechtsabbiegespur zu erhalten und
- c. entlang des westlich des Grundstücks gelegenen Wirtschaftsweg einen Fußweg und zwischen der Baumreihe eine Hecke vorzusehen.

Beschluss 2:

Der Ausgleich findet auf dem Grundstück des Vorhabenträgers und über die externen Kompensationsflächen statt. Die Anregung wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 3:

Den Anregungen wird gefolgt. In Abstimmung des Gutachters mit den Fachbehörden wird das Lärmtechnische Gutachten angepasst.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 4:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 5:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen. Die Ratsbeschlüsse werden über den Rat der Stadt Coesfeld in planungsaufbauender Reihenfolge gefasst.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 6:

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 7:

Der Anregung wird entsprochen. Die Verträglichkeitsanalyse wurde entsprechend ergänzt.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 8:

Der Anregung wird entsprochen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 9:

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 10:

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung sowie der Umweltbericht wurden entsprechend angepasst.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 11:

Die Frage des Bürgers ist hiermit beantwortet.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 12:

Die Frage des Bürgers ist hiermit beantwortet.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 13:

Die Frage des Bürgers ist hiermit beantwortet.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 14:

Die Frage des Bürgers ist hiermit beantwortet.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 15:

Die Anregung wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 16:

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 17:

Siehe Beschlussvorschlag 13.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 18:

Der Anregung wird nicht gefolgt.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 19:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 20:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 21:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 22:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 23:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 24:

Der Anregung wird nicht entsprochen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 25:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 26:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 27:

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 28:

Die Hinweise und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Weitergehende Maßnahmen sind mit dem Betrieb des Lebensmittelmarktes abzuwägen.

Die Stellungnahme ist der Sitzungsvorlage 180/2015 als Anlage beigefügt.

Beschluss 29:

Es wird beschlossen, mit den im Bezirksausschuss am 20.08.2015 erläuterten bzw. vorliegenden Unterlagen der 74. Flächennutzungsplanänderung und des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 133 "SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentsmarkt Bruchstraße" die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3(2) und 4(2) BauGB zu beteiligen.

Beschluss 30:

Die Entwürfe der 74. Flächennutzungsplanänderung und des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 133 "SO-Gebiet Lebensmittelvollsortimentsmarkt Bruchstraße" einschließlich der textlichen Festsetzungen und der Entwürfe der Begründungen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	1

TOP 4	Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette: Mittelinseln in den Ortseingangsbereichen und Abschnitt Paßstiege bis Mühlensch - Ausbaubeschluss Vorlage: 146/2015
-------	---

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. auf Grundlage der als Anlage beigefügten Entwurfsplanung die Ausführungsplanung für die beiden Mittelinseln und den Abschnitt Paßstiege bis Mühlensch unter Beachtung der folgenden Eckpunkte zu erarbeiten:
 - Zu berücksichtigen ist die Variante 2a ergänzt um eine zweite Querungshilfe.
 - Wie in der Planung vorgesehen sollen im Bereich Paßstiege bis Mühlensch 13 Stellplätze angeboten werden. Im weiteren Verfahren ist zu prüfen, ob im Bereich der Gaststätte Haus Zumbült weitere öffentliche Stellplätze vorgesehen werden können.
 - Wie in der Planung vorgesehen wird der Radverkehr über Schutzstreifen im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt. Die heute vorhandenen baulich angelegten Radwege sind aufzuheben.
 - Auf den Einbau weiterer Mittelinseln im Bereich Paßstiege bis Mühlensch wird verzichtet.
 - Verlagerung aller Baumstandorte auf der Ostseite, komplett neue Oberfläche für die östliche Nebenanlage.
 - Ausbau des westlichen Radweges, Ersatz durch eine Grünfläche, Bepflanzung in einfacher Form.
 - Punktuelle Erneuerung der Oberfläche im westlichen Gehweg.
 - Die südliche Mittelinsel ist entsprechend der vorgelegten Planung unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Sperrfläche zu gestalten.

2. gemeinsam mit dem Kreis Coesfeld auf Grundlage der resultierenden Planung einen Antrag bei der Bezirksregierung Münster einzureichen, um den Bau der Mittelinseln als Vorsorgemaßnahme förderunschädlich vor der Erteilung eines Zuwendungsbescheides realisieren zu können.
3. eine Vereinbarung mit dem Kreis Coesfeld auf Grundlage der resultierenden Planung zum Bau der nördlichen Mittelinsel abzuschließen.
4. die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel für den Ausbau des Bereiches zwischen der Paßstiege und der Straße Mühlensch in den Haushalt 2016 einzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	1

TOP 5 Gewerbegebiet Lette Süd - Änderung B Plan Nr. 73- städtebaulicher Vertrag Vorlage: 159/2015
--

Herr Quiel bittet darum, den in der Vorlage als Anlage 1 bezeichneten Plan der Niederschrift beizufügen.

Verwaltung: Die Anlage ist jetzt der Sitzungsvorlage beigelegt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorliegenden Bebauungsplankonzepts einen städtebaulichen Vertrag mit den Beteiligten abzuschließen und eine Regelung über die Neuordnung der Grundstückssituation zu treffen.

Der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird unter der Voraussetzung des Abschlusses der vertraglichen Regelungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 6 Anfragen

Frau Borgert fragt an, ob es möglich sei, einen Ideenwettbewerb durchzuführen mit dem Ziel, die Attraktivität Lettes aufzuwerten.

Die Verwaltung antwortet, dass der Rat die Mittel für einen derartigen Wettbewerb bereitstellen müsse.

Bernhard Kestermann
Ausschussvorsitzender

Jürgen Höning
Schriftführer